

Über den Fortgang der Gefichte der Wissenschaften u. s.,  
 steht im Namen der Subcommission der Kaiserlichen Academie.  
 Carpfen vorschlug, auf einige wichtige Gesichtspunkte  
 bei der Bearbeitung noch einmal die Aufmerksamkeit aller  
 Mitglieder zu lenken und dasselbe ein allgemeines Ein-  
 scharfen zu lassen, mit dessen Abfassung Herr Häusser  
 beauftragt wurde. Das Einscharfen wurde gelesen und  
 genehmigt. Der Kaiserliche wurde beauftragt, Kommissar  
 zu sein, der das Druckmittelmass von 40 Bogen zu weit über,  
 schreite, also 45 Bogen und mehr betragen, zur Kürzung  
 von Citaten zurückzuführen. Wo ihn bei demselben das  
 Kommissar andere sehr erhebliche Gedanken vorschlug,  
 wieder mit dem Hauptmann sich in Verbindung setzen.  
 von Kobell's Geschichte der Mineralogie und Bluntschli's  
 Geschichte der Naturwissenschaften sind im Druck weit vor-  
 geschritten. Fraas's Geschichte der Landvertheilung liegt im  
 Kommissar bereit vor, Peschel's Geschichte der Geographie  
 wird im Anfang das nächste Jahr im Druck begon-  
 nen werden. Die Commission genehmigte, dass die  
 Werke Kobell's, Bluntschli's und Peschel's zusammen  
 als erste Publikation aufgegeben werden, Fraas's Geschichte  
 der Landvertheilung für die zweite Publikation reserviert  
 bleibt. Die Unterhandlungen mit Herrn Erwald in  
 Berlin und Dr. Littrow in Wien wegen der Abnahme  
 einzelner Abtheilungen, sind, da sie noch nicht zu einem  
 definitiven Resultat geführt haben, fortzusetzen. Der  
 General für getrocknete Abtheilungen werden im nächsten  
 Jahr etwa 10,000 fl zu zahlen sein, und es ist deshalb die  
 Abzahlung der ersten Rate der kaiserlichen Kasse  
 von 50,000 fl zu beantragen.

Herr Waitz berichtet über ein Manuscript der  
 Mooyer'schen Arbeit, die handschriftlichen Notizen Mooyer's  
zum Onomasticon für die Bearbeitung einer zweiten  
 Auflage dieses Buchs gegen eine Geldentschädigung der  
 Commission zu überlassen. Indem die Commission sei-  
 nem Gesuch in Betreff einer Verbesserung zugiebt,  
 muss der Herr Waitz sich vorbehalten, glaubte sie  
 doch das beste Manuscript abzurufen zu müssen.